



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Montag, 22.01.2024
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:00 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal im Rathaus in Neukirchen a. Inn Neuburg a. Inn

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Lindmeier, Wolfgang

2. Bürgermeisterin

Hofreiter-Scheibenzuber, Sieglinde

3. Bürgermeisterin

Raida, Ursula

ordentliches Mitglied

Beckenkamp, Bernhard, Dr. med.

Danninger, Martha

Eibl, Johann

Hallitzky, Eike

Hartmann, Dorothee

Hörner, Christian, Dr. med.

Meier, Alois

Prinz-Hufnagel, Peter

Schneemayer, Helmut

Vogl, Uwe

Walter, Christine

Zöls, Bernhard

Schriftführer

Langesee, Rita

Verwaltung

Datzer-Gabriel, Angelika

Abwesende und entschuldigte Personen:

ordentliches Mitglied

Leopoldseder, Alexander
Wimmer, Franz

entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung

Wegertseder, Katrin

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Bürgerfragestunde 18.30- 19.00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Berichterstattung über den Vollzug der Beschlüsse -öffentlich- und und der Beschlüsse, deren Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist
2. Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 55- Feststellungsbeschluss (Satzungsbeschluss)
3. Bauleitplanung: Aufstellung des Bebauungsplans SO PV Hofwiesen -Satzungsbeschluss-
4. Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 58. Hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
5. Bauleitplanung: Aufstellung des Bebauungsplans SO PV Schererwiesen. Hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
6. Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 57. Neubau des Bauhofs der Gemeinde Neuburg a.Inn. Fassung des Aufstellungsbeschlusses
7. Bauleitplanung: Änderung des Bebauungsplans GE Fürstdobl 3 mit Deckblatt 7. Neubau des Bauhofs der Gemeinde Neuburg a.Inn. Fassung des Aufstellungsbeschlusses
8. Bauleitplanung: Änderung des Bebauungsplans GE Schmelzing mit Deckblatt 5. Neubau eines Fahrerhotels, Fassung des Aufstellungsbeschlusses und des Auslegungsbeschlusses
9. Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Nebengebäude in Holzbauweise auf dem Flurstück 293/7 Gemarkung Neuburg a.Inn, 94127 Neuburg a.Inn, Neufelser Straße 9. Bauherrschaft: Stefan Ruhhammer, 94127 Neuburg a.Inn, Alte Landstraße 25
10. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung: Errichtung eines Einfamilienhauses und eines Doppelhauses auf dem Flurstück 307/10 der Gemarkung Neuburg a.Inn, Augut 11 und 11a, 94127 Neuburg a.Inn
Bauherrschaft: Gerlinde Kufner, Passauer Straße 34, 94127 Neuburg a.Inn
11. Digitalisierung: Einrichtung einer Push- Benachrichtigung über eine App mit wichtigen Mitteilungen/ Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuburg a.Inn
12. öffentliche Informationen des 1. Bürgermeisters
13. Sonstiges

1. Bürgermeister Wolfgang Lindmeier eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Bürgerfragestunde 18.30- 19.00 Uhr

1 Berichterstattung über den Vollzug der Beschlüsse -öffentlich- und und der Beschlüsse, deren Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

2 Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 55- Feststellungsbeschluss (Satzungsbeschluss)

Sachverhalt:

Die zweite Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB erfolgte im Zeitraum von 22.11.2023-22.12.2023.

Es sind keine Abwägungsbeschlüsse zu fassen. Die Hinweise und Anforderungen der Fachbehörden sind eingearbeitet und berücksichtigt.

Beschluss:

Das Deckblatt 55 des Flächennutzungsplans der Gemeinde Neuburg a.Inn wird festgestellt. (Feststellungsbeschluss).

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

3 Bauleitplanung: Aufstellung des Bebauungsplans SO PV Hofwiesen - Satzungsbeschluss-

Sachverhalt:

Die zweite Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB erfolgte im Zeitraum von 22.11.2023-22.12.2023.

Es sind keine Abwägungsbeschlüsse zu fassen. Die Hinweise und Anforderungen der Fachbehörden sind eingearbeitet und berücksichtigt.

Beschluss:

Der Bebauungsplan SO PV Hofwiesen wird als Satzung beschlossen.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

4 Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 58. Hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 26.12.2023 teilte der Bauherr mit, dass er den geplante PV Park nicht errichten wird und das Projekt für ihn abgeschlossen ist.

Beschluss:

Der Aufstellungsbeschluss vom 20.11.2023 wird aufgehoben.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

5 Bauleitplanung: Aufstellung des Bebauungsplans SO PV Schererwiesen. Hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 26.12.2023 teilte der Bauherr mit, dass er den geplante PV Park nicht errichten wird und das Projekt für ihn abgeschlossen ist.

Beschluss:

Der Aufstellungsbeschluss vom 20.11.2023 wird aufgehoben.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

6 Bauleitplanung: Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 57. Neubau des Bauhofs der Gemeinde Neuburg a.Inn. Fassung des Aufstellungsbeschlusses

Sachverhalt:

Die Gemeinde Neuburg a.Inn kann eine Fläche in Höch zur Errichtung eines neuen Bauhofs erwerben.

Am 29.06.2023 fanden die Vorstellungsgespräche der Bewerber im Rahmen des VgV Verfahrens statt. Die Entscheidung fiel auf die Architekten + Ingenieure Weber aus Ruhmannsfelden.

Am 11.01.2024 fand das Startgespräch für die Maßnahme statt. Die Architekten + Ingenieure Weber führen auch das Bauleitplanverfahren für die Errichtung des Bauhofs durch.

Das Verfahren soll im Parallelverfahren mit dem Deckblatt 7 des Bebauungsplans GE Fürstdobl 3 durchgeführt werden.

Um zeitnah in die Planungen eintreten zu können und den Planungsauftrag erteilen zu können, ist der entsprechende Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zu fassen.

Beschluss:

Aufstellungsbeschluss:

Der Flächennutzungsplan soll mit Deckblatt 57 geändert werden.

Das Verfahren soll im Parallelverfahren mit Deckblatt 7 GE Fürstdobl 3 durchgeführt werden.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

7 Bauleitplanung: Änderung des Bebauungsplans GE Fürstdobl 3 mit Deckblatt 7. Neubau des Bauhofs der Gemeinde Neuburg a.Inn. Fassung des Aufstellungsbeschlusses

Sachverhalt:

Die Gemeinde Neuburg a.Inn kann eine Fläche in Höch zur Errichtung eines neuen Bauhofs erwerben.

Am 29.06.2023 fanden die Vorstellungsgespräche der Bewerber im Rahmen des VgV Verfahrens statt. Die Entscheidung fiel auf die Architekten + Ingenieure Weber aus Ruhmannsfelden.

Am 11.01.2024 fand das Startgespräch für die Maßnahme statt. Die Architekten + Ingenieure Weber führen auch das Bauleitplanverfahren für die Errichtung des Bauhofs durch.

Das Verfahren soll im Parallelverfahren mit dem Deckblatt 57 zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Neuburg a.Inn durchgeführt werden.

Um zeitnah in die Planungen eintreten zu können und den Planungsauftrag erteilen zu können, ist der entsprechende Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zu fassen.

Beschluss:

Aufstellungsbeschluss:

Der Bebauungsplan GE Fürstdobl 3 soll mit Deckblatt 7 geändert werden.

Das Verfahren soll im Parallelverfahren mit Deckblatt 57 des Flächennutzungsplans der Gemeinde Neuburg a.Inn durchgeführt werden.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

8 Bauleitplanung: Änderung des Bebauungsplans GE Schmelzing mit Deckblatt 5. Neubau eines Fahrerhotels, Fassung des Aufstellungsbeschlusses und des Auslegungsbeschlusses

Sachverhalt:

Die Bauherrschaft führt ein Logistik- Unternehmen und hat viele LKW- Fahrer beschäftigt. Die Fahrer müssen aufgrund der neuen gesetzlichen Regelungen ihre Wochenruhezeiten außerhalb der Führerhäuser verbringen. Deshalb errichtet die Bauherrschaft ein sog. Fahrerhotel auf dem Betriebsgelände.

Der entsprechende Bauantrag liegt bereits im Landratsamt vor. Es wurde nach mehreren Fachstellengesprächen eine Bewilligung in Aussicht gestellt.

Um den rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden, ist ein Deckblatt zum Bebauungsplan GE Schmelzing notwendig.

Der entsprechende Aufstellungsbeschluss wurde bereits in der Sitzung vom 18.12.2023 gefasst. Seitens der Verwaltung wird angeraten, den Auslegungsbeschluss zu fassen.

Beschluss:

Der Auslegungsbeschluss wird gefasst.

Die Verwaltung wird mit der Auslegung gem. §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB beauftragt,

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

**9 Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Nebengebäude in Holzbauweise auf dem Flurstück 293/7 Gemarkung Neuburg a.Inn, 94127 Neuburg a.Inn, Neufelser Straße 9.
Bauherrschaft: Stefan Ruhhammer, 94127 Neuburg a.Inn, alte Landstraße 25**

Sachverhalt:

Die Bauherrschaft beabsichtigt, auf dem Flurstück 293/7 Gemarkung Neuburg a.Inn ein Haus in Holzbauweise zu errichten.

Zur vorherigen Abklärung wurde eine Bauvoranfrage gestellt.

Das Flurstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans, jedoch im Zusammenhang eines bebauten Ortsteils. Auf dem Flurstück ist bereits ein Haus errichtet. Im Zuge einer flächenschonenden Bauweise wird seitens der Verwaltung der Lückenschluss begrüßt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

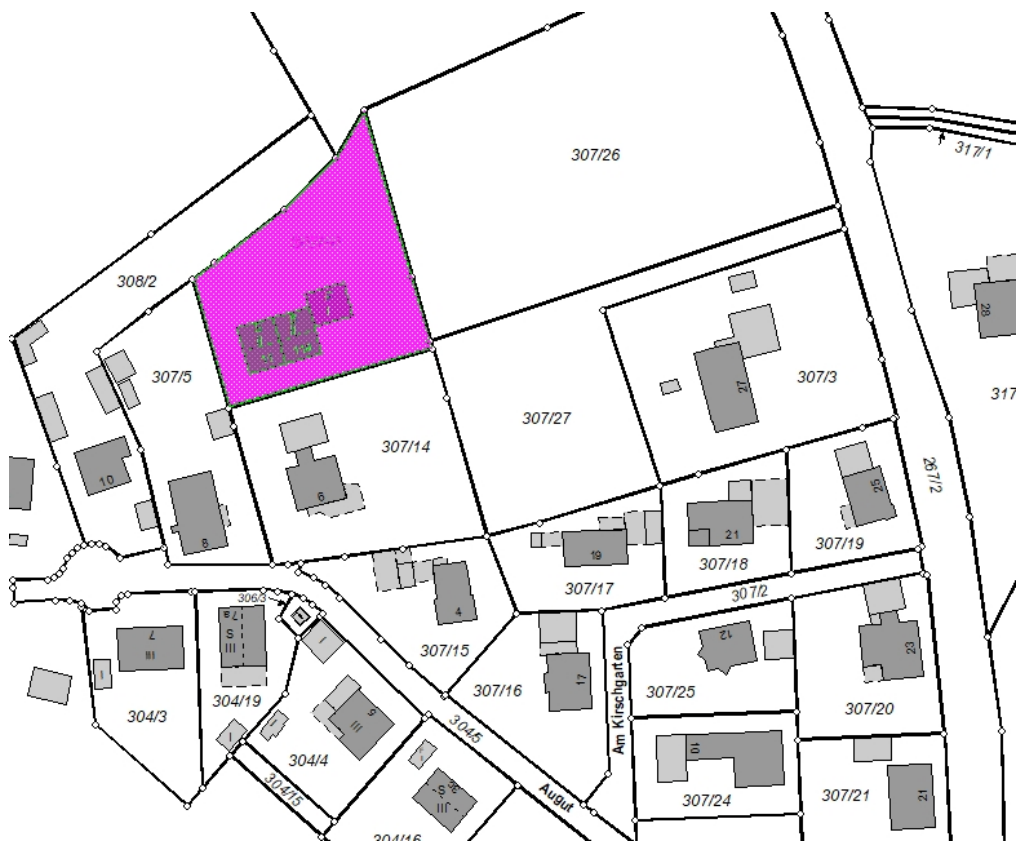
**10 Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung: Errichtung eines Einfamilienhauses und eines Doppelhauses auf dem Flurstück 307/10 der Gemarkung Neuburg a.Inn, Augut 11 und 11a, 94127 Neuburg a.Inn
Bauherrschaft: Gerlinde Kufner, Passauer Straße 34, 94127 Neuburg a.Inn**

Sachverhalt:

Dem 2017 eingereichten Bauantrag (Az beim LRA 20172920) wurde das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt.

Eines der beiden Häuser (Doppelhaus) wurde bereits errichtet, das Einfamilienhaus noch nicht. Die Bauherrschaft beantragt erneut die Verlängerung der Baugenehmigung um weitere zwei Jahre.

Lageplan:



Beschluss:

Der Verlängerung wird zugestimmt.

ungeändert beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

11 Digitalisierung: Einrichtung einer Push- Benachrichtigung über eine App mit wichtigen Mitteilungen/ Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuburg a.Inn

Sachverhalt:

Seitens des Anbieters der Homepage der Gemeinde liegt ein Angebot zur Einrichtung und Bereitstellung der sog. PPush- App (kostenfrei) vor.

Mittels der PPush- App können Interessierte mit Hilfe von Push- Benachrichtigungen über Veranstaltungen, wichtige Bekanntmachungen, Warnungen und andere Neuigkeiten. einfach, schnell und ohne Registrierung informiert werden.

Die App muss auf das Smartphone geladen werden
Seitens der Gemeinde wird eine „Neuigkeit“ erstellt und versandt.

Die erstmalige Einrichtung und Verbindung zur Schnittstelle der Homepage würde sich auf Kosten in Höhe von 2.118,20 € belaufen.

Die monatlichen Gebühren für die Bereitstellung und Pflege der Schnittstelle betragen 45,00 €.

Der Tagesordnungspunkt wird an den Haupt- und Personalausschuss verwiesen.
In der Zwischenzeit sollen von der Verwaltung Erfahrungswerte von anderen Kommunen abgefragt werden.

zurückgestellt Ja 13 Nein 2 Anwesend 15

12 öffentliche Informationen des 1. Bürgermeisters

- Er informierte über die diesjährige Schlüsselzuweisung. Die Gemeinde bekommt 731.920,00 Euro, also deutlich mehr als im Vorjahr (158.000,00 €).

Die Höhe der Kreisumlage 2024 kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht konkret beziffert werden. Der aktuelle Hebesatz des Landkreises beträgt aktuell 41,5.

Hierzu teilte GR Eike Hallitzky mit, dass beim Landkreis mit 6 Prozentpunkte mehr zu rechnen ist.

Kenntnis genommen Anwesend 15

13 Sonstiges

GR Dr. Christian Hörner erkundigt sich zum Sachstand beim Schulhausneubau. Er wünscht sich das gleiche zügige Vorgehen wie beim Bauhof.

Hierzu informierte Bürgermeister Lindmeier über den stattfindenden Termin (23.01.) mit Herrn Oberpriller. Das Raumfunktionsbuch wurde bei der Regierung von Niederbayern vorgestellt. Es wird nur ein 2,5-zügiger Neubau gefördert. Bei der Schule ist ein VgV-Verfahren oder Architektenwettbewerb notwendig. Es sind im Gegensatz zum Bauhof Förderrichtlinien zu beachten.

GR Peter Prinz-Hufnagel stellte seine „Standardfrage“ zur Bürgerbeteiligung bei der Ortskernsanierung Neuburg a. Inn.

Der Bürgermeister informierte über ein Beratungsgespräch mit Frau Goblirsch. Frau Goblirsch wird hierzu noch einen Vorschlag für eine Bürgerinfo entwickeln, welche dann den Gemeinderäten mitgeteilt wird.

Weiter wollte er den momentanen Zustand der Wanderwege wissen.

Bürgermeister Lindmeier sagte, dass der Zustand der Wanderwege nicht besonders gut sei. Der Innradweg wird als nächstes wieder ordnungsgemäß in Stand gesetzt.

Des Weiteren wollte er den Sachstand bezüglich Radwegebau erfahren.

Hier meinte der Bürgermeister, dass von der Verwaltung ein neuer Termin angefragt wurde, dieser ab bestimmt nicht vor dem 29.02. stattfinden wird.

GRin Dorothee Hartmann merkte zu diesem Thema an, dass die Baumfällarbeiten für den Radweg nach dem 01.03. nicht mehr zulässig seien.

Erster Bürgermeister Lindmeier merkte hierzu an, dass lt. Förster vom Forstbetrieb Neureichenau auch Baumfällarbeiten nach dem 01.03. möglich sind.

GR Peter Prinz-Hufnagel erinnerte an die Gespräche mit den Grundbesitzern hinsichtlich der Ortskernsanierung Neuburg/Dommelstadl. Wie sehen hier die nächsten Schritte aus?

Bürgermeister Lindmeier sagte, dass das am Laufen ist. Hierzu wird er in der nächsten Gemeinderatssitzung berichten.

GR Bernhard Zöls wollte wissen, ob es sicher ist, dass die Stadt Passau den Radweg auch im Anschluss an unseren weiterbaut.

Bürgermeister Lindmeier antwortete, dass er die feste Zusage von Herrn Oberbürgermeister Jürgen Dupper habe. Der entsprechende Stadtratsbeschluss wurde gefasst.

GRin Christine Walter informierte, dass sie und GRin Dorothee Hartmann bei dem Europa-Gemeinderäte-Treffen waren. Info-Material hierzu wurde an Bürgermeister Lindmeier übergeben. Sie berichtete, dass es äußerst interessant zu hören war, was Europa auch für unseren niederbayerischen Raum tut und ermöglicht, z.B. Fördermittel für Tourismus (aktuell ein Projekt mit Kindern aus dem angrenzenden Österreich; früher Mariensteg).

Beide GRinnen plädieren dafür, dass auch von Seiten der Kommune an die Bürger appelliert wird, wie wichtig Europa für uns ist. Europa bewirkt bzw. tut so viel mehr für unseren Raum. Europa ist nicht nur Frieden sichern allein.

Sie würden es begrüßen wenn auf der gemeindlichen Homepage diese Wichtigkeit, auch im Zusammenhang mit der bevorstehenden Europa-Wahl, verdeutlicht würde.

In diesem Zusammenhang regte GR Eike Hallitzky an, dass versucht werden soll ein gemeinsames Treffen mit dem Europaabgeordneten Manfred Weber und dem ehemaligen Bundespräsident der Republik Österreich, Alexander Van der Bellen, bezüglich der Partnerschaft mit Wernstein 200 Jahre nach ihrer Trennung anzustreben. Ein Treffen auf Schloss Neuburg würde sicherlich eine starke Wirkung und ein großes Signal an die Menschen aussenden.

Kenntnis genommen Anwesend 15

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Wolfgang Lindmeier um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Wolfgang Lindmeier
1. Bürgermeister

Rita Langesee
Schriftführung